

P. P.

# Die Weihnachts-Nummer

des

## Korrespondenz- u. Differtenblatt

für die gesamte

## katholische Geistlichkeit Deutschlands und Luxemburgs

wird Anfang November und Anfang De-  
zember in der Auflage von je

## 20000 Exemplaren

direkt per Kreuzband an die persönliche  
Adresse des hochwürdigen Klerus versandt,  
gelangt also in die Hände eines kaufkräftigen  
Leserkreises.

Ankündigungen von Werken aus dem  
Gebiete der katholischen Theologie, Philo-  
sophie, Geschichte, Naturwissenschaften,  
Belletristik etc., speziell auch Jugendliteratur,  
dürften daher sicherlich von gutem Er-  
folge sein.

Um den Herren Verlegern zu ermöglichen,  
dieses so vortreffliche

## Publikations-Organ

zur Inserierung der geeigneten Weihnachts-  
Artikel benutzen zu können, haben wir trotz  
der hohen Auflage, der außerordentlichen  
Verbreitung und der nicht unbedeutenden  
Versendungskosten die

## Inserat-Preise

möglichst günstig gestellt.

Wir berechnen für jede Nummer (Quart-  
format):

Die $\frac{1}{4}$ Seite mit	ℳ 120.— netto
Die $\frac{1}{2}$ Seite mit	ℳ 70.— netto
Die $\frac{1}{4}$ Seite mit	ℳ 37.50 netto
Die $\frac{1}{8}$ Seite mit	ℳ 20.— netto
Die $\frac{1}{16}$ Seite mit	ℳ 12.— netto

## Beilagen

bis zum Gewicht von 5 Gramm (Auflage  
20 000) werden mit ℳ 100.— no. berechnet.

Schwerere Beilagen nach Uebereinkunft.

Musterprospekt zum voraus erbeten.

Geschätzten Inserat- und Beilage- Auf-  
trägen sehen wir für die November-Nummer  
bis spätestens 20. Oktober, für die Dezember-  
Nummer bis 15. November entgegen.

Hochachtungsvoll

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz  
in Regensburg.

Zu erfolgreicher Insertion empfohlen: ✕

# Chemiker-Zeitung.

Herausgegeben und redigirt von

**Dr. G. Krause, Cöthen,**

unter Mitwirkung zahlreicher, namhafter Fachmänner.

Leserkreis in allen Welttheilen. ✕ Stetig wachsende Abonnentenzahl.

Viermal prämiirt. \* Erscheint seit 1877. \* Viermal prämiirt.

Wöchentlich 2 Nummern gross Quart à 22—44 Seiten

in vornehmster Ausstattung

betr. Druck und Papier, mit vielen Abbildungen im Texte.

Die „Chemiker-Zeitung“, die **verbreitetste** und  
**einflussreichste** Fachzeitschrift des In- und Auslandes,  
hat ihre Inserate in bestimmte Rubriken eingetheilt. Um die An-  
zeigen von literarischen Werken übersichtlich zu placiren, so dass  
ein Uebersehen unmöglich ist, besitzt die „Chemiker-Zeitung“  
eine ständige Rubrik:

## „Literarische Anzeigen“.

Die „Chemiker-Zeitung“ eignet sich zur Aufnahme von

### Anzeigen

über Bücher  
aus dem  
Gebiete der

Bakteriologie, Berg- und Hüttenwesen,  
Botanik, Chemie, Elektrochemie,  
Elektrotechnik, Fabrikgesetzgebung,  
Farben- und Färberei-Technik, Hy-  
giene, Ingenieurwissenschaften, Land-  
wirthschaft, Metallurgie, Mikroskopie,  
Mineralogie, Oenologie, Pharmacie,  
Pharmakognosie, Pharmakologie, Pho-  
tographie, Physik, Physiologie, Tech-  
nologie, Volkswirtschaft etc.

### Insertionspreis.

1-spaltige Colonelzeile 30 Pf.

Bei öfteren Wiederholungen ———  
entsprechender Rabatt.

Beilagengebühren nach Uebereinkunft.

Bei Zu- weisung von nicht buchh. Anzeigen gewähren wir dem Buchhandel  
entsprechende Provision.

## Verlag der Chemiker-Zeitung, Cöthen (Anhalt).

Commissionär:

E. Ungleich, Leipzig.

Probenummern

bitten wir zu verlangen.